

Eine eigene Ausstellung im Kirchner Museum kuratieren

pd | Im kommenden Herbst organisiert das Kirchner Museum Davos eine ganz besondere Ausstellung unter dem Namen «Mein, dein, unser Kirchner». Die Ausstellung wird nämlich nicht von professionellen Kuratoren erstellt, sondern von den Menschen von hier. Sie wählen Werke aus der Museumssammlung und machen daraus eine neue Ausstellung. Für alle,

die schon immer mal eine Ausstellung kuratieren wollten, hat es noch einige wenige freie Plätze.

Das Kirchner Museum Davos hat eine sehr umfangreiche Sammlung. Rund 40 Gemälde, 7 Skulpturen, 20 textile Werke, rund 700 Zeichnungen und Aquarelle, etwa 300 Druckgrafiken und über 1500 Fotografien. Aus dieser riesigen Fülle

können die Teilnehmenden der Partizipationsausstellung «Mein, dein, unser Kirchner» auswählen und damit einen Ausstellungssaal bespielen. Die Teilnehmenden werden beim gesamten Entstehungsprozess fachkundig und tatkräftig unterstützt.

Jeweils zwei unterschiedliche Gruppen kümmern sich zusammen um einen Ausstellungssaal. Mit dabei ist auch der Hockey Club Davos. Personen aus dem Umfeld des Hochleistungssportes und Menschen mit Beeinträchtigungen werden zusammen einen Ausstellungssaal gestalten, und geflüchtete Menschen wählen mit der Walservereinigung ihre Lieblingsbilder aus. Ein weiterer Saal wird von Kindern ab acht Jahren zusammen mit Menschen aus der Grosseltern-Generation gestaltet. Für diese Gruppen hat es noch freie Plätze.

Interessierte können sich direkt beim Kirchner Museum (sara.smidt@kirchnermuseum.ch) melden. Kunstwissen oder andere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Eine gesunde Portion Neugierde und Freude an der Zusammenarbeit mit reichen völlig aus.



Die einzigartigen Räume im Kirchner Museum können vom Publikum gestaltet werden.

Bild: zVg